

Frühjahrsprüfung und Vorstandwahl in Mecklenburg – Vorpommern Marco Pegel neuer Vorsitzender – Christina Berger neue Stellvertreterin

Vom 19. - 21.04.2024 fand die kombinierte Anlagen- und Gebrauchsprüfung der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern unter der Leitung von Klaus-Herbert Schröter in und um Dargelütz statt. Ein besonderer Programmpunkt bildete an diesem Prüfungswochenende die Mitgliederversammlung der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern mit Vorstandwahl.

Bei wechselhaftem Wetter mit teilweise starken Regenschauern fanden sich die Richter am Freitag, den 19.04.2024 gegen Mittag im "Lütt Pütt" in Dargelütz ein. Als besonderen Gast durften wir unseren 1. Vorsitzenden Peter Fickentscher begrüßen, der den weiten Weg auf sich genommen hat, um an der Prüfung und Mitgliederversammlung teilzunehmen.

Gemeinsam stärkten sich alle beim Mittag, bevor sich die erste Richtergruppe direkt ins Prüfungsrevier begab, um die Fährten für den nächsten Tag vorzubereiten. Währenddessen trafen die vier AP-Gespanne im Suchenlokal ein, sodass direkt im Anschluss an die Nachzuchtbeurteilung in zwei Richtergruppen mit der praktischen Arbeit in den Revieren begonnen werden konnte. Trotz teilweise starker Regenschauer und lebhaftem Wind, konnten alle Hunde an Hasen gebracht werden und bis zum Abend bereits erste bewertbare Leistungen zeigen.

Parallel dazu fanden sich die drei GP-Gespanne am späten Nachmittag am Suchenlokal ein und konnten bereits am Freitag nach der Formwertbeurteilung die Gehorsamsfächer erfolgreich absolvieren.

Am nächsten Morgen wurde die Prüfung bei freundlicherem Wetter fortgesetzt. Aufgrund des guten Hasenbesatzes in den zur Verfügung gestellten Pachtrevieren in Beckendorf und Domsühl, konnten die jungen Hunde erneut ihre Leistungen auf der Hasenspur zeigen.



v.l.n.r. Clara-Hummel von der Zirkelkappel mit Lukas Schmidt und Esra aus der kleinen Försterei mit Rüdiger Eggert



Brockenhexe aus dem Holsteiner Forst mit Britta Gehlhaar

Prüfungssieger im I. Preis wurde im Rahmen der Anlagenprüfung die Hündin Clara-Hummel von der Zirkelkappel geführt von Lukas Schmidt, die 17 Minuten mit weit vernehmbarem Laut die Hasenspur arbeitete. Auch die Hündin Brockenhexe aus dem Holsteiner Forst geführt von Britta Gehlhaar zeigte mit 16 Minuten eine sehr gute Arbeit auf der Hasenspur und bestand die Anlagenprüfung ebenfalls im I. Preis. Esra aus der kleinen Försterei bestand die Anlagenprüfung im II. Preis, nachdem die junge Hündin 7 Minuten laut auf der Hasenspur arbeitete. Der Rüde Elfo vom Oberlehengut konnte die Anlagenprüfung im III. Preis bestehen.

Auch die zur Gebrauchsprüfung angetretenen Gespanne zeigten am zweiten Prüfungstag gute Leistungen auf der anspruchsvollen künstlichen Schweißfährte. Prüfungssieger der Gebrauchsprüfung wurde Dax vom Meyerberg mit seinem Hundeführer Klaus Spiegel im III. Preis. Auch der Rüde Django vom Eiskellerberg geführt von Fabian Thannheiser sowie die Hündin Alma aus der Lechfelder Au mit Hundeführerin Lea Conrads bestanden die Prüfung im III. Preis.



Dax vom Meyerberg mit Klaus Spiegel



Django vom Eiskellerberg mit Fabian Thannheiser



Aufgrund der gut strukturierten Prüfungsvorbereitung sowie Disziplin aller Beteiligten, konnte am Nachmittag die Mitgliederversammlung pünktlich beginnen.

Neben den zahlreich vertretenen Mitgliedern der Landesgruppe nahmen auch Gäste aus anderen Landesgruppen sowie der 1. Vorsitzende Peter Fickentscher an der Versammlung teil, um Landesobmann Matthias Zelck und seinem Stellvertreter Andreas Rickert für ihre jahrelange verantwortungsvolle und engagierte Arbeit im erweiterten Vorstand des Verein Dachsbracke zu danken.

Matthias Zelck war 14 Jahre und Andreas Rickert 20 Jahre ehrenamtlich im erweiterten Vorstand des Vereins tätig. Ihre Arbeit für den

Alma aus der Lechfelder Au

Verein hat maßgeblich dazu beigetragen das Prüfungs- und Zuchtgeschehen der Alpenländischen Dachsbracken immer wieder auf den Prüfstand zu stellen und hat die Verbreitung unserer Rasse im Nordosten Deutschlands vorangetrieben.



Die beiden hatten lange vor der Versammlung sowohl den Vorstand als auch die Mitglieder ihrer Landesgruppe darüber informiert, dass sie nach all den Jahren an der Spitze der Landesgruppe für die bevorstehende Wahl nicht erneut kandidieren werden. Im Vorfeld haben die beiden bereits viele Gespräche zu ihrer Nachfolge geführt, um die Weiterführung ihrer Arbeit in guten Händen zu wissen.

oben v.l.n.r. Andreas Rickert, Matthias Zelck und Peter Fickentscher



Zur Wahl ließen sich schlussendlich Marco Pegel als Landesobmann und Christina Berger (Fotos links) als seine Stellvertreterin aufstellen. Beide wurde mit überzeugender Mehrheit gewählt, wodurch die bei der Versammlung anwesenden Mitglieder der Landesgruppe und selbstverständlich auch die, die ihr mit einer Stimmrechtsübertragung

Interesse an der Wahl bekundeten, den beiden ihr Vertrauen aussprachen. Auch Matthias Zelck und Andreas Rickert sagten aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung der neu gewählten Landesspitze ihre Unterstützung für einen guten Start zu.



v.l.n.r. Marco Pegel, Christina Berger, Matthias Zelck und Peter Fickentscher

Nachdem der formelle Teil der Versammlung beendet war, hielt Dirk Dzenisch aufgrund seines engagierten Werbens von Sponsoren wie schon so oft jagdliche Präsente für die Hundeführer der Landesgruppe bereit. Nicht nur die erfolgreichen Prüfungsgespanne erhielten dieses Mal praktische Ausrüstungsgegenstände der Firma Frankonia sowie prall gefüllte Futterpakete von Bosch Tiernahrung, sondern auch alle Teilnehmer der Versammlung.



Im Anschluss nutzten alle Teilnehmer den gemeinsamen Abend für Gespräche bei kühlen Getränken, so dass der Tag einen gemütlichen Ausklang fand.

Am Sonntagmorgen fand die Auswertung der Frühjahrsprüfung und die Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse bei strahlendem Sonnenschein statt. Im Ergebnis konnten alle angetretenen Gespanne die Prüfung bestehen und mit Jagd vorbei und Halali beendeten die Jagdhornbläser ein für alle Beteiligten ereignisreiches Wochenende.



Ein besonderer Dank geht an alle Verantwortlichen, Helfer und Sponsoren für die Vorbereitung, Organisation sowie tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Prüfung sowie an die Inhaber der zur Verfügung gestellten Reviere.

Text: Christina Berger

Fotos: Klaus-Herbert Schröter, Dirk Dzenisch